

Resolution des Rates der Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel zur Renovierung bzw. Erneuerung der drei Bahntunnel zwischen St. Goar und Oberwesel

Der Rat der Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel fordert die Deutsche Bahn, den Bund und alle mit dem Verfahren zur Renovierung bzw. Erneuerung der drei Bahntunnel zwischen St. Goar und Oberwesel befassten Institutionen auf, ergänzend zu den bisherigen Varianten auch die neue Variante 6 (pink) zu prüfen und umzusetzen.

Der Bewahrung des Oberen Mittelrheintales als Welterbestätte der UNESCO mit seiner einzigartigen Kulturlandschaft und seinem außergewöhnlichen Reichtum an kulturellen Zeugnissen wird auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel am ehesten durch diese Variante 6 (pink) Rechnung getragen.

Der Rat der Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel unterstützt daher nachdrücklich die Bemühungen der Bevölkerung, mittels einer erweiterten Tunnellösung vom nördlichen Stadteingang St. Goar bis zum südlichen Stadtausgang Oberwesel die Gesamtansicht der das Welterbetal prägenden historischen Stadt- und Landschaftsbilder zu erhalten, und somit auch zukünftig die Attraktivität des Weltkulturerbe-Tourismus im Oberen Mittelrheintal zu bewahren.

Durch die Variante 6 (pink) werden die Chancen der Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel für eine zukunftsorientierte Entwicklung insgesamt positiv beeinflusst und nebenbei die Urlaubs- und Wohnqualität mitten im Herzstück einer einzigartigen Kulturlandschaft durch eine Reduzierung des Bahnlärms sowie der vom Bahnverkehr ausgehenden Erschütterungen spürbar verbessert.